



Datenschutzhinweise zur Videolegitimation

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir, die DekaBank Deutsche Girozentrale, Mainzer Landstraße 16 in 60325 Frankfurt am Main (Verantwortlicher im Sinne der Datenschutzgrundverordnung - DSGVO), welche personenbezogenen Daten wir erheben, verarbeiten und nutzen, wenn Sie das Videolegitimationsverfahren nutzen.

1. Erhobene Daten und Herkunft der Daten

Im Rahmen des Legitimationsvorganges werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet:

Identifizierungsdaten:

- Vorgangsnummer
- Anrede
- Name
- Vorname/n (alle)
- Straße
- Hausnummer
- Postleitzahl
- Ort
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Staatsangehörigkeit
- Mobilfunknummer
- E-Mail Adresse

Diese Daten erhalten wir von der Sparkasse oder dem Institut, das den Depotvertrag an uns vermittelt hat.

Im Rahmen des Legitimationsvorgangs werden darüber hinaus folgende Daten erfasst:

Kommunikationsdaten:

- Ihre IP-Adresse
- die Internetseite von der Sie zu uns gelangen
- Datum und Dauer der Nutzung unserer Internetseite

Legitimationsdaten:

- Screenshot Ihrer Person
- Personalausweis: Screenshot der Vorder- und Rückseite
- Reisepass: Screenshot aller Seiten mit personenbezogenen Daten
- Art Ihres Legitimationsdokumentes
- Nummer Ihres Legitimationsdokumentes
- ausstellende Behörde Ihres Legitimationsdokumentes und deren Ort



- das Ausstellungsdatum Ihres Legitimationsdokumentes
- das Ablaufdatum Ihres Legitimationsdokumentes
- Staatsangehörigkeit
- Audio- und Videomitschnitt des Legitimationsvorgangs
- die Ihnen auf Ihr Mobiltelefon übermittelte Transaktionsnummer (TAN)

Während der Videolegitimation werden Video- und Audioaufnahmen gemacht. Zusätzlich werden Screenshots von Sicherheitsmerkmalen des Ausweisdokuments angefertigt.

Im Zusammenhang mit der Anfertigung des Bildschirmfotos Ihrer Person bitten wir Sie, darauf zu achten, dass im Bildhintergrund keine Personen zu sehen sind.

2. Einwilligungserklärung zur Gesprächsaufzeichnung und Anfertigung eines Bildschirmfotos Ihrer Person

Damit wir das Gespräch in Ton und Bild aufzeichnen und speichern können, benötigen wir Ihre Einwilligung. Vor Beginn der Videolegitimation fordern wir Sie daher auf, folgende Einwilligung abzugeben:

Ich willige hiermit in die Ton- und Videoaufzeichnung des Gesprächs und die Anfertigung von Bildschirmfotos meines Gesichtes und meines Ausweisdokumentes ein.

Wenn Sie diese Einwilligung nicht abgeben wollen, können Sie ein anderes Legitimationsverfahren nutzen, zum Beispiel eine Vor-Ort Legitimation bei der vermittelnden Sparkasse bzw. dem vermittelnden Institut.

Sie können diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Aus rechtlichen Gründen ist im Falle eines Widerrufs eine erneute Legitimation über Ihre Sparkasse bzw. das vermittelnde Institut notwendig.

Die Video- und Gesprächsaufzeichnung verwenden wir zur Dokumentation sowie zur Nachprüfbarkeit der Richtigkeit der Legitimation und der Erkennung und Verhinderung von Missbrauch. Den Text der Einwilligung können Sie auf der vorliegenden Seite (Link: <https://www.sdirekt-serviceportal.de/videolegi/index.php?vnr=JOD77-VRPNH-G5QY0-I5WZY&iid=1201>) jederzeit abrufen.

3. Zweckbindung und Speicherfristen

Sämtliche o. g. und im Rahmen der Videolegitimation angefallenen Daten werden von uns ausschließlich zur Identifizierung Ihrer Person nach den hierfür jeweils geltenden gesetzlichen und bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben verarbeitet.



Die Gesprächsaufzeichnung, die Videoaufzeichnung und das Bildschirmfoto werden, unbeschadet anderer gesetzlicher Bestimmungen, 5 Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem die Geschäftsbeziehung endet.

Die Mobilfunknummer wird nur für die Zusendung der TAN genutzt und unmittelbar im Anschluss gelöscht.

Die sonstigen Identifizierungsdaten und Legitimationsdaten werden unbeschadet anderer gesetzlicher Bestimmungen, 5 Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem die Geschäftsbeziehung endet.

Die Kommunikationsdaten werden 15 Tage nach Durchführung des Legitimationsvorgangs gelöscht.

4. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Identifizierungsdaten ist die Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Legitimationsdaten ist, sofern nachfolgend nicht anders genannt, unsere rechtlichen Verpflichtungen nach dem Geldwäschegesetz (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO).

Die Video- und Gesprächsaufzeichnung und die Verarbeitung des Bildschirmfotos Ihres Gesichts erfolgt auch auf Basis Ihrer Einwilligung.

Die Kommunikationsdaten sowie die Mobilfunknummer verarbeiten wir auf Basis unserer berechtigten Interessen (Missbrauchsbekämpfung, Nachweis ordnungsgemäßer Identifikation), ebenso das Ausstellungsdatum und Ablaufdatum Ihres Legitimationsdokumentes, sowie Ihre Mobilfunknummer.

Erläuterungen zu den Rechtsgrundlagen finden Sie in unseren „Allgemeinen Datenschutzhinweisen“, abrufbar unter www.deka.de/datenschutz.

5. Datenempfänger

Die im Auftrag der DekaBank erhobenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn in diesen Datenschutzhinweisen ist etwas anderes bestimmt oder wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten. Unter diesen Voraussetzungen können bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung zur Weitergabe Empfänger personenbezogener Daten Öffentliche Stellen und Institutionen sein (z.B. Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Europäische Zentralbank, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden). Bei Verdacht auf Missbrauch, insbesondere bei Verdacht einer strafbaren Handlung behalten wir uns vor, die o. g.



erforderlichen Daten sowie den kompletten Gesprächsverlauf inklusive IP-Adresse weiter zu speichern und den Strafverfolgungsbehörden zu übermitteln.

Die Webseite der Videolegitimation wird für uns von der S Direkt-Marketing GmbH & Co. KG technisch im Rahmen einer Auftragsverarbeiterin betrieben. Die technische Umsetzung findet ausschließlich auf Servern auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland statt.

6. Abbruch der Videolegitimation

Kommt es zum Abbruch der Videolegitimation, so werden alle im Rahmen des Verfahrens erhobenen Daten gelöscht. Insofern Ihr Internet-Browser so konfiguriert ist, dass Formulardaten gespeichert werden, kann dies dazu führen, dass die Eingabefelder bei der Anmeldung für einen bestimmten Zeitraum befüllt bleiben. Um dies zu vermeiden, leeren Sie bitte den Speicher Ihres Internet-Browsers.

Sofern Sie einer Aufzeichnung widersprechen, erfolgt der Abbruch des Legitimationsvorgangs sowie der Verweis an die Sparkasse und darauf, dass die Identifizierung mittels eines anderen nach Geldwäschegesetzes (GwG) zulässigen Verfahrens vorgenommen werden muss. Anschließend erfolgt die Löschung der aufgezeichneten Daten.

7. Sicherheit und TAN

Die Videolegitimation erfolgt auf der Grundlage aktueller Sicherheitsstandards. Es findet eine komplette Verschlüsselung der Datenübermittlung statt.

Zum Nachweis, dass das Gespräch in Echtzeit geführt worden ist, erhalten Sie zum Ende des Legitimationsvorgangs eine Transaktionsnummer (TAN) an die von Ihnen auf der Startseite vorgegebene Mobiltelefonnummer.

Der Mitarbeiter wird Sie während des Gesprächs zur Eingabe der TAN im textlichen Teil des Chats auffordern. Die korrekte Eingabe der TAN ist für die rechtssichere Durchführung Ihrer Legitimation per Videolegitimation unabdingbar.

8. Datenschutzbeauftragter

Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten finden Sie unter www.deka.de/datenschutz.



9. Ihre Rechte

Informationen zu Ihren Rechten nach der DSGVO finden Sie unter www.deka.de/datenschutz.